

# AUS DER ANGABE DER QUELLEN FÜR DAS DRITTE DEUTSCHE KAISERREICH:

Mitteilungen, Gespräche und Aufzeichnungen Kaiser Wilhelms II.  
Handschriftlicher Kommentar Kaiser Wilhelms II. zum dritten Band von Fürst  
Bismarcks „Gedanken und Erinnerungen“  
Mitteilungen des Fürsten Max Egon Fürstenberg  
Mitteilungen des Fürsten Hermann Hatzfeldt, Herzogs von Trachenberg  
Mitteilungen des früheren Botschafters Grafen Monts  
Mitteilungen des früheren Gesandten Raschdau  
Mitteilungen des früheren Gesandten von Treutler  
Material aus Fürst Bismarcks engstem Kreis  
Material über Baron Holstein aus dessen engstem Kreis

*Alle anderen unbekannt, in das Werk verarbeiteten Einzelheiten, — auch über Kaiserin Friedrich und die „99 Tage“ — stammen von Personen oder aus der Umgebung von Personen, die an den geschilderten Ereignissen beteiligt waren.*

Sämtliche auf die Regierungszeit Kaiser Wilhelms II. bezüglichen Akten des geheimen Staatsarchivs in Wien.

Einschlägiges aus dem Hohenzollernschen Hausarchiv in Charlottenburg

Einschlägiges aus dem Hausarchiv in Haus Doorn und anderen Archiven, u. a. m.

*In Ganzleinen M. 12.—, broschiert M. 10.—*

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK / BERLIN